Ressort: Vermischtes

Gewerkschaft: Vollverschleierte Mädchen nicht ausschließen

Berlin, 23.08.2016, 08:24 Uhr

GDN - Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) warnt davor, vollverschleierten Mädchen und Frauen den Zugang zum Schulunterricht zu erschweren. In einem Gespräch mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Dienstag) sagte Ilka Hoffmann aus dem GEW-Hauptvorstand: "Ein Verbot der Vollverschleierung ist der vollkommen falsche Weg. Wir dürfen Frauen nicht nur deswegen von Bildung ausschließen, weil sie Burka oder Nikab tragen."

Schule sei für vollverschleierte Mädchen aus strengkonservativen islamischen Haushalten oft die einzige Möglichkeit, Kontakt zu Gleichaltrigen aufzunehmen. "Im Unterricht kann sich das Selbstbewusstsein herausbilden, das nötig ist, um entgegen der Familientradition den Schleier abzunehmen", so Hoffmann. "Einen solchen Transformationsprozess müssen wir fördern, nicht behindern." Anders sei es bei Lehrkräften, die vollverschleiert unterrichten wollen. "Das geht nicht. Lehrerinnen haben Vorbildfunktion und repräsentieren den Staat. Eine Burka oder ein Nikab geht da nicht", so Hoffmann, die bei der GEW für den Bereich Schule zuständig ist.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-76959/gewerkschaft-vollverschleierte-maedchen-nicht-ausschliessen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619